

Zahl: 004/2016-4

Betreff: Sitzung des Gemeinderates

9321 Kappel am Krappfeld

Bahnstraße 43, Bez. St. Veit/Glan–Kärnten Tel (04262)2629, Fax (04262)4810 e-mail: <u>kappel-kr@ktn.gde.at</u> www.kappel-am-krappfeld.at

> Auskünfte: Hr. Glanzer Werner Telefondurchwahl: 12

> **Datum:** 14. Dezember 2016

Niederschrift für die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Kappel am Krappfeld am 14. Dezember 2016 im Gemeindeamt Kappel am Krappfeld (gekürzte Fassung für das Internet gemäß § 45 Abs 6 K-AGO)

<u>Beginn:</u> 19.00 Uhr <u>**Ende:</u></u> 19:25 Uhr</u>**

Anwesende:

Herr Bürgermeister Martin Gruber als Vorsitzender Frau Vizebürgermeisterin Gabriele Moser Herr Vizebürgermeister Gottfried Hatzenbichler Herr GVM Ing. Anton Gun

und folgende Gemeinderatsmitglieder:

Herr Lungkofler Otto
Herr Leitgeb Siegmund Karl
Frau Mag. Feichtinger Andrea
Herr Höfferer Dietmar
Herr Schebath Franz
Herrn Dr. Kernmayer Robert
Herr Kronlechner Gerhard
Frau Pusar Ingrid
Her Ingo Schöffmann
Frau Strutz Bianca
Herr Rattenberger Heinrich

Entschuldigt ferngeblieben:

Außerdem anwesend:

AL Werner Glanzer als Schriftführer

Die Gemeindevertretung Kappel am Krappfeld zählt 15 Mitglieder, anwesend sind 15.

Die Bestimmungen des § 37 der K-AGO wurden beachtet und es waren mindestens zwei Drittel der Mitglieder des Gemeinderates anwesend.

Die Mitglieder des Gemeinderates wurden gemäß § 35 Abs. 2 der K-AGO von der Abhaltung der Sitzung schriftlich unter Bekanntgabe nachstehender Tagesordnung nachweislich verständigt.

Tagesordnung:

- 1. Bestellung von 2 Gemeinderatsmitgliedern für die Unterfertigung der Sitzungsniederschrift
- 2. Bericht der Ausschüsse
- 3. Gemeindehaushalt 2017
 - a. Voranschlag 2017
 - b. Stellenplan
 - c. Stundensätze Wirtschaftshof
 - d. Kassenkredite
- 4. Mittelfristiger Finanzplan 2017 -2021
- 5. Finanzierungspläne
- 6. Bedarfzuweisungsmittel 2017; Verwendungszweck

Bürgermeister Gruber eröffnet gem. § 44, Abs. 1 K-AGO die Gemeinderatssitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Einstimmige Genehmigung des Gemeinderates für die Tonbandaufzeichnung gem. § 36, Abs. 4 K-AGO.

Punkt 1 der Tagesordnung:

Bestellung von zwei Mitgliedern des Gemeinderates für die Unterfertigung der Sitzungsniederschrift vom 14. Dezember 2016

Auf Vorschlag von Bürgermeister Gruber werden GVM Ing. Anton Gun und GRM Heinrich Rattenberger einstimmig vom Gemeinderat als Protokollunterfertiger für die Protokolle der heutigen Sitzung bestellt.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Bericht der Ausschüsse

Es haben nachstehende Ausschusssitzungen stattgefunden:

Kontrollausschusssitzungen am 30. November 2016 Berichterstatter: GRM Kronlechner Gerhard

Dieser Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und in einer eigens dafür abgefassten Niederschrift protokolliert.

Punkt 3 der Tagesordnung:

Gemeindehaushalt 2017;

a) Voranschlag 2017

Der Voranschlagsentwurf 2017 wird den Mitgliedern des Gemeinderates zum Studium übergeben. Der Voranschlag 2017 wurde ausgeglichen erstellt. Die aufsichtsbehördliche Genehmigung durch die Gemeindeabteilung beim Amt der Kärntner Landesregierung wurde am 23. November 2016 nach eingehender Überprüfung freigegeben und erteilt. In der Sitzung des Gemeindevorstandes wurde der Voranschlag behandelt.

Ursprünglich gab es bei der Erstellung des Voranschlages ein Delta von ca. € 150.000,-, welches abzudecken war. Steigende Ausgaben im Krankenanstalten und Sozialwesen und bei den verschiedensten Umlagen machten die Erstellung des Voranschlages 2017 schwierig. Mindereinnahmen stehen den Mehrausgaben gegenüber. Viele Ansätze mussten stark gekürzt werden.

Die Gesamteinnahmen und -ausgaben betragen im ordentlichen Haushalt € 2.790.900,--. Die Gesamteinnahmen und -ausgaben betragen im außerordentlichen Haushalt € 756.400,--.

Die Gesamteinnahmen und -ausgaben betragen

€ 3.547.300,--

Bürgermeister Gruber erklärt den Voranschlagsentwurf und nimmt zu den einzelnen Anfragen Stellung.

Beschluss:

Über Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Kappel am Krappfeld einstimmig den Voranschlag für das Jahr 2017 in der vorliegenden Form.

b) Stellenplan

Der Stellenplan für das Jahr 2017 sieht grundsätzlich keine Änderungen gegenüber 2016 vor. Amtsleiter Glanzer erläutert den Stellenplan 2017.

Seitens des Amtes der Kärntner Landesregierung und des Gemeinde-Servicezentrums wurde der Stellenplan geprüft und es bestehen keine aufsichtsbehördlichen Bedenken.

Planstellen für Beamte der Allgemeinen Verwaltung und für Vertragsbedienstete der Hoheitsverwaltung bzw. Gemeindemitarbeiterinnen

| Zentralamt: | | nach I | K-GBG | | nacl | h K-GMG |
|---|-------------|----------------|-------------------|------------|----------------|------------------|
| Amtsleiter | 1 | В | VII | 100% | 57 | |
| Meldeamt | 1 | C | V | 100 % "kw" | 33 | |
| Allg. Verwaltung, Finanzverwaltung | 1 | | | 100 % | 42 | dzt 75 % besetzt |
| Allg. Verwaltung, Standesamt | 1 | | | 100 % | 33 | dzt 50 % besetzt |
| Raumpflegerin | 1 | P4 | III | 25 % | 18 | |
| Wirtschaftshof: Kläranlagenfacharbeiter Wassermeister Wirtschaftshofmitarbeiter | 1 1 1 | P3 P3 P3 | III III III | | 33 33 30 | |
| Volksschule Kappel am Krappfeld Raumpflegerin | 1 | P4 | III | 50 % | 18 | |

Beschluss:

Über Antrag des Gemeindevorstandes beschließen die Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Kappel am Krappfeld einstimmig den Stellenplan für 2017 in der vorliegenden Form.

c) Stundensätze Wirtschaftshof

Die Stundensätze des Wirtschaftshofes werden für 2017 verändert.

| Verrechnungsstunde für den Bauhof | € | 27,00 |
|--|---|-------|
| Verrechnungsstunde für Kommunalfahrzeug pro km | € | 1,00 |
| Kehrmaschine pro Stunde | € | 60,00 |

Traktor und div. Maschinen lt. Kostensätze Maschinenring

Beschluss:

Über Antrag des Gemeindevorstandes beschließen die Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Kappel am Krappfeld einstimmig die Stundensätze des Wirtschaftshofes wie oben angeführt

d) Kassenkredite

Bürgermeister Gruber erläutert die Aufnahme von Kassen- (Kontokorrent) Krediten zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des ordentlichen Haushaltes.

Die Gemeinde Kappel am Krappfeld benötigt zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben und Einnahmen des o.HH. Kassenkredite (Kontokorrentkredite) bis zur Höhe von € 350.000,--. Diese sind zu beantragen und im Bedarfsfalle zu beanspruchen.

Die Aufteilung:

€ 300.000,-- bei der Raiffeisenbezirksbank St. Veit an der Glan – Feldkirchen reg.Gen.m.b.H., Zweigstelle Krappfeld und

€ 50.000,-- bei der Kärntner Sparkasse, Zweigstelle Althofen.

Beschluss:

Über Antrag des Gemeindevorstandes beschließen die Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Kappel am Krappfeld einstimmig einen Kassenkredit in der Höhe bis zu Euro 300.000,-- bei der Raiffeisenbezirksbank St. Veit an der Glan – Feldkirchen reg. Gen.m.b.H., Zweigstelle Krappfeld, und einen Kassenkredit in der Höhe bis zu Euro 50.000,-- bei der Kärntner Sparkasse, Zweigstelle Althofen, zu beantragen und im Bedarfsfalle zu beanspruchen.

Punkt 4 der Tagesordnung:

Mittelfristiger Finanzplan 2017 - 2021

Der Mittelfristige Finanzplan 2017 – 2021 wird den Mitgliedern des Gemeinderates zum Studium übergeben. Bürgermeister Gruber erläutert die einzelnen Ansätze.

Information zum Bedarfzuweisungsmittelrahmen

Voraussichtlicher Rahmen für das Jahr 2017: € 425.000,-

Von 2013 – 2016 jährlich € 368.000,--

Von 2010- 2012 jährlich€ 372.000,--

Erhöhung Pfarrkindergarten Zuführung oHH. für 2017 auf € 120.000,-

Beschluss:

Über Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Kappel am Krappfeld einstimmig den Mittelfristigen Finanzplan 2017–2021 in der vorliegenden Form

Punkt 5 der Tagesordnung:

Finanzierungspläne

Die geltenden Finanzierungspläne 2016 laufen für 2017 weiter. Derzeit Erweiterungen oder neue Finanzierungspläne

Erweiterung der Finanzierungspläne:

| a) Straßenbau II | € 500.000,- | | |
|----------------------------------|-------------|--|--|
| Bedeckung: | | | |
| Bedarfzuweisungsmittel i.R. 2017 | € 50.000,- | | |
| Regionalfondsdarlehen | € 200.000,- | | |
| KBO-Förderung | € 250.000,- | | |

Beschluss:

Über Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Kappel am Krappfeld einstimmig den Finanzierungsplan für das nachstehend angeführte Vorhaben:

€ 500 000 -

| Straijendau 11 | C 300.000,- |
|----------------------------------|-------------|
| Bedeckung: | |
| Bedarfzuweisungsmittel i.R. 2017 | € 50.000,- |
| Regionalfondsdarlehen | € 200.000,- |
| KBO-Förderung | € 250.000,- |
| | |
| | |
| | |

| b) | Barrierefreies | Gemeindeamt |
|------------|----------------|-------------|
| Bedecl | kung: | |

Straßenhau II

€ 145.000,-

| Dedeckung. | | |
|------------------|-------------|-----|
| Bedarfzuweisungs | mittel i.R. | 201 |
| KRO-Förderung | | |

€ 77.500,-€ 67.500,-

| KDO-1 | oruciung | |
|-------|----------|--|
| | | |
| | | |

Beschluss:

Über Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Kappel am Krappfeld einstimmig den Finanzierungsplan für das nachstehend angeführte Vorhaben:

| a) Barriereireies Gemeindeamt | € 145.000,- |
|----------------------------------|-------------|
| Bedeckung: | |
| Bedarfzuweisungsmittel i.R. 2016 | € 77.500,- |
| KBO-Förderung | € 67.500,- |

Punkt 6 der Tagesordnung:

Bedarfszuweisungsmittel 2017; Verwendungszweck

Die Bedarfszuweisungsmittel 2017 – Verwendungszweck wird den Mitgliedern des Gemeinderates zum Studium übergeben. Bürgermeister Gruber erläutert die einzelnen Vorhaben.

Der Gemeinderat hat die Verwendungszweckfestlegung der Bedarfszuweisungsmittel zu beschließen.

Beschluss:

Über Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Kappel am Krappfeld einstimmig den Verwendungszweck für die Bedarfzuweisungsmittel 2017 in der vorliegenden Form.

Ende der Sitzung des Gemeinderates: 19:20 Uhr